

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Einleitung	1
A. Entstehung der Hanfa.	
I. Zusammenschluß deutscher Kaufleute im Auslande	2
II. Bündnisse zwischen deutschen Städten in der Heimat zum Schutze des Handels	2
1. Bündnis zwischen Hamburg und Lübeck. 2. Bündnis zwischen den wendischen Städten.	
B. Kriege gegen Dänemark. 1361—70. Die Bildung der deutschen Hanfa erreicht ihren Abschluß	
1. Eroberung von Wisby auf Gotland und Bedrückung des deutschen Kaufmanns durch König Waldemar IV. von Dänemark. 2. Der erste Krieg. 3. Der zweite Krieg. 4. Der Friede von Stralsund. 1370. 5. Friedensurkunde. Privilegien der Hanfa.	3
C. Organisation und innerer Ausbau.	
I. Zugehörigkeit zur Hanfa	6
II. Die Tagfahrten	7
III. Bestimmungen über Handel und Seefahrt	8
IV. Im Auslande	10
1. Das Kontor zu Brügge. 2. Das Kontor in Bergen.	
V. Eine verhanfte Stadt	14
D. Die Hanfa im Kampf um die Erhaltung ihrer Privilegien.	
I. Die Hanfa und Dänemark	15
1. Aus dem Kriege von 1426—35. 2. Der Friede von Wordingborg. 1435. 3. Der Heringsfang in Schonen. 4. Beschwerdebüchlein der englischen Kaufleute gegen die hantischen Kaufleute in Schonen.	
II. Die Hanfa und England	18
1. Der Hanfatag von 1434 in Lübeck. 2. Kapertkrieg zwischen England und der Hanfa.	
III. Die Hanfa und Flandern	20
Der Hanfatag von 1451 in Lübeck.	
IV. Die Hanfa und die aufstrebende Fürstenmacht	22
1. Der Hanfatag von 1430 in Lübeck. 2. Erweiterung auf dem Hanfatag von 1447 in Lübeck.	
E. Die Kriege gegen Dänemark und die Holländer im Anfang des XVI. Jahrhunderts. Symptome des Niedergangs.	
I. Krieg von 1509—12	23
Die Seeschlachten von Bornholm und Hela. 1511.	
II. Die Auflösung der skandinavischen Union. Die Hanfa als Schiedsrichter des Nordens	25
1. Pläne Christians II. zur Vernichtung des Handelsübergewichts der Hanfa in seinen Ländern. 2. Der Krieg von 1522—25. Christian II. verliert seine Länder. Die Eroberung der beiden Hauptstädte mit Hilfe der Hanfa.	
III. Wullenweber	27
1. Ketzerische Absichten gegen die Holländer und Christian II. 2. Forderungen Lübeds in Kopenhagen. 3. Der Krieg gegen die Holländer. 1533. 4. Wullenweber auf der Höhe seiner Ausflüchten und Erfolge. a) Plan zur Wiedereinsetzung Christians II. b) Versprechungen Christophs von Oldenburg. c) Aus einem Schreiben Lübeds an Rostod. Juni 1534. d) Aus einem Briefe. Juli 1534. e) Verhandlungen zwischen den wendischen Städten und Herzog Albrecht von Mecklenburg. Okt. 1534.	
IV. Der Verlust der hantischen Niederlassung in Nowgorod	31